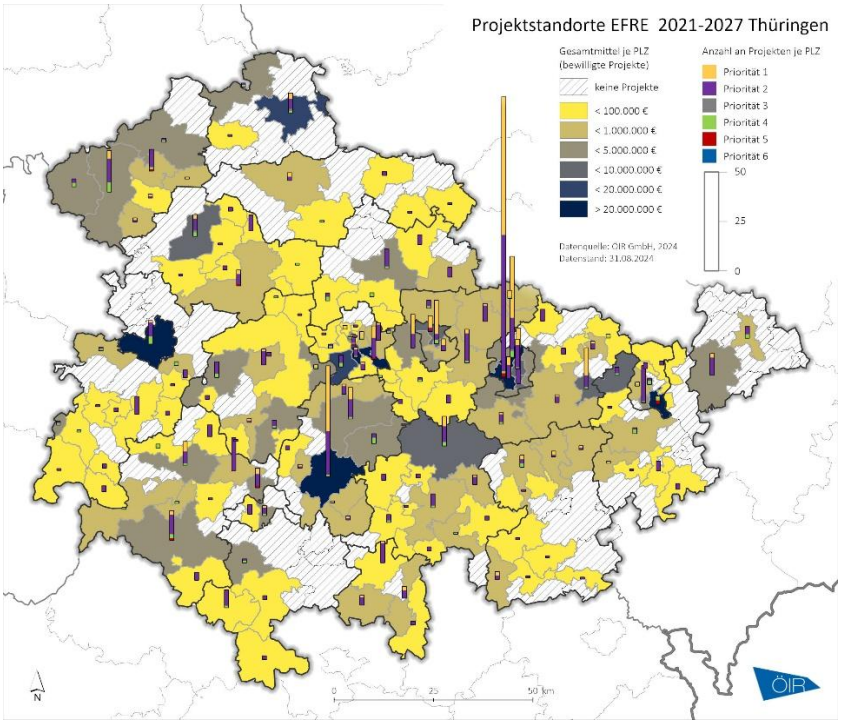
Halbzeitevaluierung des EFRE-Programms 2021-2027 Thüringen

Leistungszeitraum: 2024-2025

Die Halbzeitevaluierung bewertet die Umsetzung und Zielerreichung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Freistaat Thüringen in der Förderperiode 2021-2027. Der Bericht untersucht die Fortschritte in sechs Prioritäten – von Forschung und Innovation über CO_2-Reduktion bis hin zu nachhaltiger Stadtentwicklung – und analysiert zugleich sozioökonomische Entwicklungen sowie deren Einfluss auf die Programmrelevanz.

Ziel ist es, die Wirksamkeit der eingesetzten Mittel zu überprüfen, Umsetzungshindernisse zu identifizieren und Empfehlungen für die verbleibende Programmperiode und die Zuweisung der Flexibilitätsbeträge zu formulieren.



Projektstandorte des EFRE 2021-2027 Thüringen, © ÖIR GmbH

Das ÖIR verantwortete die umfassende Analyse von Finanz- und Monitoringdaten, die Durchführung und Auswertung von Interviews mit Programmstellen sowie die Aufbereitung der Ergebnisse im Hinblick auf EU-rechtliche Anforderungen. Zudem entwickelte das ÖIR konkrete Handlungsempfehlungen zur Programmfortführung, zur optimalen Mittelverwendung und zur Nutzung der STEP-Verordnung für Thüringen.

Bearbeitung: Ursula Mollay, Arndt Münch; Cristian Andronic, Erich Dallhammer, Katrina Herre, Reinhard Pichler

Auftraggeber: Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum

https://efre-2027-uat.thueringen.de/